

**Amtsgericht Kempten (Allgäu)**

Vollstreckungsgericht Immobilienverfahren

Az.: K 7/21

Kempten (Allgäu), 21.08.2025



**Terminsbestimmung:**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
<b>Dienstag, 09.12.2025</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>170, Sitzungssaal</b>	<b>Amtsgericht Kempten (Allgäu), Residenzplatz 4 - 6, 87435 Kempten (Allgäu)</b>

**öffentlich versteigert werden:**

**Grundbucheintragung:**

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Sonthofen von Aach i.Allgäu  
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd. Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
1	3,54/100	Wohnung	1/14	1528

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar
Aach i.Allgäu	430/4	Gebäude- und Freifläche	Steibis Unterdorf HsNr. 4	0,0877
Aach i.Allgäu	430/5	Gebäude- und Freifläche	Steibis Unterdorf HsNr. 2	0,1315

Zusatz zu lfd.Nr. 1: Das Miteigentum ist durch Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Bd. 36 Bl. 1501 bis Bl. 1527, Bl. 2227 und Bl. 2230) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Im übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligung vom 30.07.1975 und 04.10.1976 Bezug genommen.

Übertragen von Bl. 1501 bis Bl. 1527.

Gemäß Bewilligung vom 28.04.1998 sind 2,09/100 MEA verbunden mit Sondereigentum übertragen nach Bd. 57 Bl. 2227;

eingetragen am 11.02.1977, 02.05.1977, 09.04.1987, 29.06.1998, 12.11.1999.

Die Schuldner sind eingetragen als Eigentümer zu je 1/2-Anteil.

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Sonthofen von Aach i.Allgäu  
2/88-Miteigentumsanteil am

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

<b>lfd. Nr.</b>	<b>ME-Anteil</b>	<b>Sondereigentums-Art</b>	<b>SE-Nr.</b>	<b>Blatt</b>
2	136,16/1000	Tiefgarage mit 44 Autostellplätzen	52	3011

an Grundstück

<b>Gemarkung</b>	<b>Flurstück</b>	<b>Wirtschaftsart u. Lage</b>	<b>Anschrift</b>	<b>Hektar</b>
Aach i.Allgäu	430	Gebäude- und Freifläche	Steibis, Unterdorf 6,10,12,14	0,4493

Zusatz zu lfd.Nr. 2: Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 1212 bis Blatt 1244, Blatt 1246 bis Blatt 1262, Blatt 3011 und Blatt 3012);  
der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt;  
wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums wird auf die Bewilligung vom 04.12.1972, URNr. 3112/1972, Notar Dr. Sprenzinger, Weiler-Lindenberg, Bezug genommen;  
eingetragen am 25.05.1973 und umgeschrieben am 13.06.2013.

Die Schuldner sind eingetragen als Eigentümer zu je 1/88-Anteil.

#### **Lfd. Nr. 1**

##### **Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

Steibis Unterdorf HsNr. 2, 87534 Oberstaufen;  
2-Zi.-Whg. im KG eines MFH einer Wohnanlage mit insg. 2 MFH (28 WE und 1 TE); Bj. ca. 1978; Wfl. ca. 73,12 m<sup>2</sup>; nach Südosten/Osten ausgerichtet; Terrasse; dch. Dienstbarkeiten sind ein Durchgangsrecht des Eigt. der Whg. 2/14 am Flur 1/14 sowie eine Kellernutzung des Eigt. der Whg. 1/14 am Keller 2/14 im Grundbuch gesichert (Keller: ca. 4,84 m<sup>2</sup> Nfl., Lattenverschlag, Lichtanschluss); Ausbau Diele bisher nicht erfolgt (in TE enthalten);

**Verkehrswert:** 274.000,00 €

#### **Lfd. Nr. 2**

##### **Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

Steibis Unterdorf 6, 10, 12, 14, 87534 Oberstaufen;  
unterer Stellplatz eines Doppelparkers in Tiefgarage mit insgesamt 44 TG-Stellplätzen (22 Doppelparker); Bj. ca. 1978;

**Verkehrswert:** 17.000,00 €

#### **Weitere Informationen unter [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)**

Der Versteigerungsvermerk ist am 06.04.2021 in das Grundbuch eingetragen worden.

#### **Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht er-

sichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

**Im Gerichtsgebäude finden Zugangskontrollen statt, die einige Zeit in Anspruch nehmen können. Um die rechtzeitige Anwesenheit im Termin zu gewährleisten, wird gebeten mögliche Wartezeiten zu berücksichtigen.**

gez.

Weinert  
Rechtspfleger



Für die Richtigkeit der Abschrift  
Kempten (Allgäu), 26.08.2025

Mahl, JHSekr`in  
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle  
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt  
- ohne Unterschrift gültig